



Pressemitteilung vom 22.02.2015

Mathematik-Olympiade: Landesrunde Bayern 2015 an der Universität Würzburg

Ein Wal, 1.024 Tetraeder, die π -tels und ganz viel Mathematik

Am Sonntag, dem 22.02.2015, ging sie mit einer Siegerfeier zu Ende, die 54. Mathematik-Olympiade in Bayern.

Für 180 Mathematik-begeisterte Schülerinnen und Schüler aus ganz Bayern war es ein erfülltes mathematisches Wochenende. In zwei vierstündigen Klausuren wurden anspruchsvolle mathematische Beweisaufgaben aus den Bereichen Geometrie, Algebra und Kombinatorik gestellt. Nach Jahrgangsstufen (7-12) getrennt kämpften die Teilnehmer um die begehrten siebzehneckigen Gold-, Silber- oder Bronzemedailles. Bei der Siegerfeier wurden 17 erste, 26 zweite und 34 dritte Preise vergeben.

Über 180 Gymnasien aus allen bayerischen Regierungsbezirken waren registriert, um sich die Aufgaben für zwei Vorrunden zur Landesrunde zu holen und an ihren Schulen durchzuführen. Sie haben über 1.300 Schülerinnen und Schüler gemeldet, von denen 200 zur Landesrunde in Würzburg ausgewählt wurden. Die hohen Teilnehmerzahlen des Wettbewerbs zeigen, dass Mathematik bayernweit gesehen für sehr viele Schüler eine äußerst interessante und herausfordernde Beschäftigung ist und dass sie darin auch von ihrer Schule unterstützt werden. Während sie an ihren Schulen mit dem Mathematikhobby nur zu einer kleinen Gruppe gehören, können sie sich bei der Landesrunde der Mathematik-Olympiade in großer Gemeinschaft mit Gleichgesinnten austauschen.

Gastgeber der Landesrunde 2015 war die Julius-Maximilians-Universität Würzburg, die sich auch am Samstagnachmittag, nachdem die beiden Wettbewerbsklausuren überstanden waren, um ein „buntes“ Rahmenprogramm für die Teilnehmer kümmerte. Dort lernten diese zuerst, wie man aus einem Stück Papier ohne Klebstoff einen Minitetraeder bastelt. Über 2.000 solcher bunten Minitetraeder wurden gemeinsam gefaltet und jeweils 1.024 zu einem großen Sierpinski-Tetraeder mit 1,6 Meter Kantenlänge verbunden – einem eindrucksvollen filigranen Körper aus Papier. Auch in der Jugendherberge, dem gemeinsamen Übernachtungsplatz für alle Teilnehmer, war einiges geboten. Neben einem Freizeitprogramm mit vielen Spielen stand auch eine kreative Fotosession mit dem blauen MOBY-Wal auf dem Programm. Der MOBY-Wal ist das Logo des veranstaltenden Vereins Mathematik-Olympiade in Bayern e.V.

Bei der Siegerfeier am Sonntag zeigten der Würzburger Bürgermeister Adolf Bauer, die Vizepräsidentin der Würzburger Universität, Frau Professorin Sponholz, und der Vertreter

des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, Ministerialrat Dieter Götzl, sich sehr beeindruckt von der Vielfältigkeit junger mathematischer Talente. Angetan waren sie und die jungen Nachwuchs-Mathematiker auch von der Musikgruppe „The π -tels“, die für die musikalische Umrahmung der Siegerfeier sorgten. Die Mathematik-affinen Musiker studierten mit den Mathematik-Olympioniken in der Jugendherberge ein vierstimmiges Chorstück ein, das dann bei der Preisverleihung sehr eindrucksvoll vor über 400 Gästen zur Aufführung kam.

In der feierlichen Veranstaltung im Audimax der Universität konnten die Mathematiker nicht nur mit Urkunden, Medaillen und Buchpreisen geehrt werden. Sie erfuhren in einem unterhaltsamen mathematischen Festvortrag von Professor Hans-Georg Weigand auch einiges über Anwendungen der mathematischen Modellierung.

Die 40 Besten der Landesrunde begeben sich im März zu einem Trainingslager, in dem sie sich intensiv auf die Deutschlandrunde vorbereiten, die im Juni in Cottbus stattfindet. Bayern startet mit einer vierzehnköpfigen Mannschaft und wird als Favorit gehandelt.

Weitere Informationen, Eindrücke und Bilder finden sich auf der Homepage des MOBy e.V.

- www.mo-by.de (Homepage des MOBy e.V.)
- www.mo-by.de/pages/MO_54_pictures (Bildergalerie zur Landesrunde)

Hier eine Liste der 17 Goldmedaillen-Gewinner:

| | | |
|-------------------------|-----------|---|
| Keßler, Maximilian | Klasse 7 | Gymnasium Marktoberdorf |
| Maier, Andreas | Klasse 7 | Gymnasium Parsberg |
| Rimmelspacher, Esther | Klasse 7 | Werner-von-Siemens-Gymnasium in München |
| Roth, Pascal | Klasse 8 | Friedrich-Alexander-Gymnasium in Neustadt |
| Dümig, Felix | Klasse 8 | Friedrich-Rückert-Gymnasium in Ebern |
| Baur, Carina | Klasse 8 | Gymnasium Maria Stern in Augsburg |
| Sollfrank, Lena | Klasse 8 | Augustinus-Gymnasium in Weiden |
| Armbruster, Alexander | Klasse 9 | Lise-Meitner-Gymnasium in Unterhaching |
| Fröhlich, Benedikt | Klasse 9 | Johann-Andreas-Schmeller-Gymnasium in Nabburg |
| Esparza-Sanchez, Carlos | Klasse 10 | Oskar-Maria-Graf-Gymnasium in Neufahrn |
| Gehring, Lukas | Klasse 10 | Theodor-Heuss-Gymnasium in Nördlingen |
| Wohlschlager, Alois | Klasse 10 | Gymnasium Raubling |
| Drees, Martin | Klasse 10 | Dürer-Gymnasium in Nürnberg |
| Schwab, Nicholas | Klasse 11 | Franz-Ludwig-von-Erthal-Gymnasium in Lohr |
| Armbruster, Susanne | Klasse 11 | Lise-Meitner-Gymnasium in Unterhaching |
| Haunschmid, Levi | Klasse 12 | Freistadt, Österreich (als Gast) |
| Stöhler, Jörn | Klasse 12 | Ignaz-Kögler-Gymnasium in Landsberg |

Kontakt.

Für Rückfragen und für Kontakte stehen zur Verfügung:

- Dr. Richard Greiner, Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Institut für Mathematik, E-

Mail: presse@mo-by.de, Telefon 0931 31-85029.

• Albrecht Kliem, StD Wirsberg-Gymnasium Würzburg E-Mail: presse@mo-by.de, Telefon 0931 32115-11 oder 0931 55708